

Inventarisierung von Arbeitsmitteln

Beitrag von „Zirkuskind“ vom 10. Dezember 2015 12:00

Bei uns sind Lernspiele/Videos/Karteikästen nach Fächern sortiert in jeweils einem Schrank und fortlaufend nummeriert. Neues bekommt also die nächste freie Inventarnummer (z.B. Mathe 17 oder Geschichte 34). Die Zuordnung wird in eine Exceltabelle eingetragen, die sich für alle abrufbar im Schulnetzwerk befindet. Dort kann man schnell nachschlagen, welche Nummer ein gewünschtes Lehrmittel hat und es sich nehmen. Im Schrank liegt eine Liste/Kalender, dort soll man sich eintragen, was man von wann bis wann benötigt.

Falls trotzdem mal etwas länger fehlt, (durch die fortlaufende Nummerierung sieht man das ja schnell und kann nachschauen, was es ist) geht eine Rundmail raus mit der Bitte um Rückgabe.